
Subject: Beginn mit Proscar

Posted by [DaneE](#) on Thu, 11 Nov 2010 15:31:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi zusammen.

Ich beginne heute mit der Einnahme von Finasterid, nachdem ich meine immer grösser werdenden Geheimratsecken nicht mehr ertragen konnte(mit 19 Jahren -.-).

Nun hat mir der Arzt Proscar à 5mg verschrieben[da ich Student bin, ist es so bezahlbarer bzw. billig(98 tabs für 87 franken->62Euro, 1.5 tab pro woche=ca. 80 tabs im Jahr)], mit der Anweisung, drei mal die Woche eine halbe Tablette zu nehmen. Hab mir jetzt gedacht, um es sinnvoll aufzuteilen, Sonntag Morgen, Dienstag Mittag und Donnerstag Abend je ne halbe einzunehmen.

Ist das ok so, oder soll ichs irgendwie anders machen? Mehr als zu halbieren wird relativ schwierig, da die Dinger ja ziemlich klein sind.

Wovor ich jetzt aber ziemlich Angst habe, ist die NW Potenzstörungen, obwohl ich mir natürlich bewusst bin, dass gerade diese Angst ein Auslösefaktor werden könnte...

Ist es wirklich so, dass diese NW häufig auftritt, oder ist bloss Panikmache? Sonst habe ich eigentlich nie Probleme damit, bin eigentlich ziemlich "spitz" ^^, nur die Standfestigkeit ist ab und zu ein Problem(Keine Action=>schnell schlaff)

danke auf jeden mal schon für die Hilfe

Subject: Aw: Beginn mit Proscar

Posted by [Sunken](#) on Thu, 11 Nov 2010 16:23:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde die Tabs lieber durch 4 teilen (geht mit einem scharfen Messer/ Cutter gut) und alle 2 Tage eine nehmen.

Potenzstörungen können auftreten, müssen aber nicht und sind in der Regel reversibel.

Subject: Aw: Beginn mit Proscar

Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 11 Nov 2010 17:09:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja am besten vierteln und täglich ein viertel nehmen, am besten geht das mit nem tablettenschneider, kriegst du für wenige euros in jeder apotheke.

Subject: Aw: Beginn mit Proscar

Posted by [DaneE](#) on Thu, 11 Nov 2010 20:17:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mhhh....für mich als "Einsteiger" ist das jetzt ziemlich verwirrend... soll ich jetzt vierteln und täglich nehmen oder nur jeden zweiten Tag? oder doch die Anweisung vom Arzt? Wie gesagt, bin 19 und die Geheimratsecken gehen bis so zu weitergedachten Linie der Haare vor den Ohren. Also stufe II nach dem Hamilton-Norwood-Schema, aber oben noch mehr Haare...falls das irgendwie die optimale Einnahmedosis beeinflussen kann...

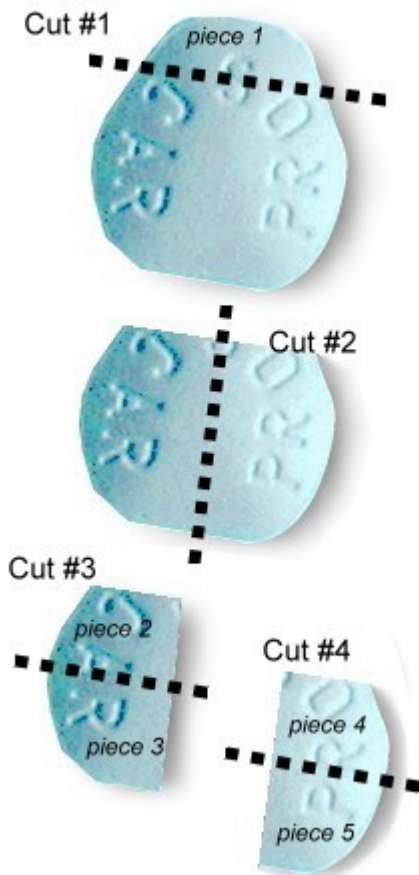
Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [Kristek](#) on Thu, 11 Nov 2010 20:49:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Probiere es mit vierteln. Ich nehme auch seit einer Woche Proscar und tue es so. Du kannst aber auch die Tablette fünfteln; dann hast du 1 mg pro Tag. ich denke es ist sinnvoll die Bruchstücke jeden tag zu nehmen.

File Attachments

1) [splitproscar5qm.jpg](#), downloaded 2721 times

Cutting Proscar into 5 relatively equal sized pieces



Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [Shane](#) on Thu, 11 Nov 2010 20:58:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DaneE schrieb am Thu, 11 November 2010 21:17mhhh....für mich als "Einsteiger" ist das jetzt ziemlich verwirrend... soll ich jetzt vierteln und täglich nehmen oder nur jeden zweiten Tag? oder doch die Anweisung vom Arzt? Wie gesagt, bin 19 und die Geheimratsecken gehen bis so zu weitergedachten Linie der Haare vor den Ohren. Also stufe II nach dem Hamilton-Norwood-Schema, aber oben noch mehr Haare...falls das irgendwie die optimale Einnahmedosis beeinflussen kann...

Also ich an deiner Stelle würde sie vierteln und jeden Tag einnehmen, also 1,25mg am Tag. Das mit dem Teilen ist nicht sonderlich schwer, zum Halbieren der 5mg-Tablette nimmst am besten einen Tablettenteiler, und zum vierteln entweder auch diesen oder ein scharfes Messer.

Wies dein Arzt sagt, also 3mal die Woche 2,5mg find ich nicht sehr vorteilhaft, da so der Fin-Spiegel im Blut nicht so gleichmässig ist, als wie wenn du jeden Tag 1 - 1,25mg nimmst.

Wenn du Nebenwirkungen bekommen solltest. kannst du immer noch jeden 2.Tag 1,25mg nehmen. Und wenns nicht besser wird, holst du dir die 1mg-Tabletten und halbiert oder viertelst diese

Also viel Erfolg!!

Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [HirschGeweih](#) on Fri, 12 Nov 2010 16:59:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ausserdem wird eigentlich ohne zweifel alles jenseits von 1mg eh nicht weiter aufgenommen, dafür erhöht sich aber gering das risiko für nebenwirkungen weiter. In der tat unvorteilhaft.

Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [Foxi](#) on Fri, 12 Nov 2010 17:27:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HirschGeweih schrieb am Fri, 12 November 2010 17:59ausserdem wird eigentlich ohne zweifel alles jenseits von 1mg eh nicht weiter aufgenommen, dafür erhöht sich aber gering das risiko für nebenwirkungen weiter. In der tat unvorteilhaft.

das glaub ich nicht das 1mg genau so gut wirkt wie z.b 5mg
1mg wurde wegen Nutzen-Risiko gewählt
jedes Medikament wirkt stärker wenn man eine höhere Dosierung nimmt!

trotzdem glaub ich "wenn höher Dosieren"
dann aufteilen auf Morgens und Abends um die HWZ
zu verlängern 1mg 0,5mg

Foxi

Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [HirschGeweih](#) on Fri, 12 Nov 2010 18:08:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Fri, 12 November 2010 18:27HirschGeweih schrieb am Fri, 12 November 2010 17:59ausserdem wird eigentlich ohne zweifel alles jenseits von 1mg eh nicht weiter aufgenommen, dafür erhöht sich aber gering das risiko für nebenwirkungen weiter. In der tat unvorteilhaft.

das glaub ich nicht das 1mg genau so gut wirkt wie z.b 5mg
1mg wurde wegen Nutzen-Risiko gewählt
jedes Medikament wirkt stärker wenn man eine höhere Dosierung
nimmt!

trotzdem glaub ich "wenn höher Dosieren"
dann aufteilen auf Morgens und Abends um die HWZ
zu verlängern 1mg 0,5mg

Foxi

doch, eigentlich blocken 0,5mg fin schon in vollem ausmaß DHT, dazu liegen aber auch studien
vor die dir bekannt sein dürften. Das ist nicht bestätigt aber es besteht grund zur annahme das
5mg bzw. die hohe dosis in erster linie einen stärkeren effekt auf die prostata ausübt, auf die
haare aber ab 0,5mg nicht mehr.

Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [DaneE](#) on Sat, 13 Nov 2010 13:36:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok, dann mach ich das jetzt so, dass ich sie viertle und dann jeden Tag 1.25 mg nehme.
Wann wird eigentlich der Haarausfall(bzw. die Zunahme der Geheimratsecken) gestoppt? Geht
das die 3-6 Monate, oder ist damit mehr ein "Zuwachs" an Haaren gemeint?(also natürlich nur
im Rahmen des Möglichen, nicht, dass plötzlich da wieder Haare wachsen, wo vorher keine
mehr waren)
Weil wenn jetzt die Geheimratsecken noch 3 Monate zunehmen, ist das schon ein wenig
sche***e, vorallem, weil sich meine in diesem Sommer erst gebildet haben und somit das
Fortschreiten extrem schnell geht.

Noch eine Frage zur Einnahme: Ist es egal ob vor, während, nach dem Essen und muss ich bei
der Tageszeit einfach drauf achten, die Tabletten immer etwa zur gleichen Zeit zu nehmen?

edit: Ja wie jetzt? Weshalb nehm ich denn 1.25mg pro Tag, wenn mehr als 0.5mg eh keinen
Einfluss mehr auf den Haarausfall haben?

Danke

Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [Foxi](#) on Sat, 13 Nov 2010 13:41:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HirschGeweih schrieb am Fri, 12 November 2010 19:08Foxi schrieb am Fri, 12 November 2010
18:27HirschGeweih schrieb am Fri, 12 November 2010 17:59ausserdem wird eigentlich ohne
zweifel alles jenseits von 1mg eh nicht weiter aufgenommen, dafür erhöht sich aber gering das
risiko für nebenwirkungen weiter. In der tat unvorteilhaft.

das glaub ich nicht das 1mg genau so gut wirkt wie z.b 5mg
1mg wurde wegen Nutzen-Risiko gewählt
jedes Medikament wirkt stärker wenn man eine höhere Dosierung
nimmt!

trotzdem glaub ich "wenn höher Dosieren"
dann aufteilen auf Morgens und Abends um die HWZ
zu verlängern 1mg 0,5mg

Foxi

doch, eigentlich blocken 0,5mg fin schon in vollem ausmaß DHT, dazu liegen aber auch studien
vor die dir bekannt sein dürften. Das ist nicht bestätigt aber es besteht grund zur annahme das
5mg bzw. die hohe dosis in erster linie einen stärkeren effekt auf die prostata ausübt, auf die
haare aber ab 0,5mg nicht mehr.

glaube nie an Studien die du nicht selber gefälscht hast

wie gesagt mehr wirkt auch mehr
ein Schnaps macht mir nix aus, aber die ganze Flasche
haut mich um, und so ist es mit allem
auch die NW's und Wirkungen steigen ob Schnaps oder Medikamente

Foxi

Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [Kristek](#) on Sat, 13 Nov 2010 16:21:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Tageszeit, vor oder nach dem Essen (Tabletteneinnahme) soll egal sein. Ich jedoch nehme
die 1,25 mg immer zur gleichen Zeit ein. Glaube, das ist sicherer wegen dem Wirkspiegel im
Blut.

Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 13 Nov 2010 19:04:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DaneE schrieb am Sat, 13 November 2010 14:36ok, dann mach ich das jetzt so, dass ich sie
viertle und dann jeden Tag 1.25 mg nehme.
Wann wird eigentlich der Haarausfall(bzw. die Zunahme der Geheimratsecken) gestoppt? Geht
das die 3-6 Monate, oder ist damit mehr ein "Zuwachs" an Haaren gemeint?(also natürlich nur
im Rahmen des Möglichen, nicht, dass plötzlich da wieder Haare wachsen, wo vorher keine
mehr waren)
Weil wenn jetzt die Geheimratsecken noch 3 Monate zunehmen, ist das schon ein wenig

sche***e, vorallem, weil sich meine in diesem Sommer erst gebildet haben und somit das Fortschreiten extrem schnell geht.

Noch eine Frage zur Einnahme: Ist es egal ob vor, während, nach dem Essen und muss ich bei der Tageszeit einfach drauf achten, die Tabletten immer etwa zur gleichen Zeit zu nehmen?

edit: Ja wie jetzt? Weshalb nehm ich denn 1.25mg pro Tag, wenn mehr als 0.5mg eh keinen Einfluss mehr auf den Haarausfall haben?

Danke

Es gibt nicht oft neuwuchs durch fin, fin stoppt vor allem weiteren ausfall. an der tonsur ist die chance größer, vorne ist die chance nochmal etwas geringer auf neuwuchs und auch generell auf wirkung leider. D.h. bei deinen ecken ist die chance auf neuwuchs durch fin alleine sehr gering, die chance das du den rest lange behältst ist durchaus gegeben.

Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [DaneE](#) on Sat, 13 Nov 2010 19:17:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jah, das ist schon klar, meinte mehr "Erste Erfolge können erst ab einer Einnahmedauer von 36 Monaten beobachtet werden."(Wikipedia). Ich frage mich, was damit gemeint ist...Sind die Erfolge ein Stopp des Rückgangs, oder stoppt der bereits kurze Zeit nach Beginn der Einnahme? Bzw. Wann/Wie sieht man den Erfolg(z.B eben nach den 3-6 Monaten?)?

Subject: Aw: Beginn mit Proscar
Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 13 Nov 2010 19:23:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DaneE schrieb am Sat, 13 November 2010 20:17jah, das ist schon klar, meinte mehr "Erste Erfolge können erst ab einer Einnahmedauer von 36 Monaten beobachtet werden."(Wikipedia). Ich frage mich, was damit gemeint ist...Sind die Erfolge ein Stopp des Rückgangs, oder stoppt der bereits kurze Zeit nach Beginn der Einnahme? Bzw. Wann/Wie sieht man den Erfolg(z.B eben nach den 3-6 Monaten?)?

Wachstumsphasen deiner haarfollikel, haare die dir heute ausfallen sind schon seit wochen oder monaten in der telogenphase, selbst wenn du diesen prozess z.b. durch finneinahme komplett umkehrst und die haare in die anagenphase(wachstumsphase) schiebst dauert es erstmal bis die alten haare durch die telogenphase raus sind, dann dauerts nochmal ne weile bis die neuen haare da sind. Und das dauert eben minimum 3 monate und bis zu einem jahr.

Subject: Aw: Beginn mit Proscar

Posted by [Foxi](#) on Sat, 13 Nov 2010 22:00:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Beginn mit Proscar

Posted by [DaneE](#) on Mon, 15 Nov 2010 19:32:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

um nochmals darauf zu sprechen zu kommen:

HirschGeweih schrieb am Fri, 12 November 2010 19:08 doch, eigentlich blocken 0,5mg fin schon in vollem ausmaß DHT, dazu liegen aber auch studien vor die dir bekannt sein dürften. Das ist nicht bestätigt aber es besteht grund zur annahme das 5mg bzw. die hohe dosis in erster linie einen stärkeren effekt auf die prostata ausübt, auf die haare aber ab 0,5mg nicht mehr.

Was heisst jetzt das genau? Weshalb nehmen denn die meisten, mich eingeschlossen, 1-1.25mg pro Tag ein? Wenns ja trotzdem nur 0.5 mg aufgenommen werden können?

Subject: Aw: Beginn mit Proscar

Posted by [DaneE](#) on Sun, 10 Apr 2011 11:25:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hei zusammen, ich nehm jetzt seit ca. 5 Monaten täglich 1.25 mg Fin und muss sagen, dass ich kaum mehr Haare verliere (sei es durchs Kämmen, unter der Dusche, oder auch Haare die auf die Tastatur fallen gibts kaum mehr), daher ist die Sache ziemlich cool. Andererseits hab ich vermutlich ziemlich starke Nebenwirkungen. Also erstens habe ich des Öfteren einen latent depressiven Zustand, dann hab ich leichte Akne und drittens ist meine Libido ziemlich am Arsch. Jetzt dachte ich mir, ich setze Fin mal eine Weile aus, um zu sehen ob die Symptome verschwinden. Wie lange muss ich etwa warten, bis ich Veränderungen erwarten kann? Bzw. was erwartet mich überhaupt?

Ich sprüh jetzt auch Minox Morgens und Abends auf die lichten Stellen und wollt versuchen, ob Minox alleine den Haarausfall stoppen kann...

Danke schonmal für die Antworten

Subject: Aw: Beginn mit Proscar

Posted by [danielo](#) on Sun, 10 Apr 2011 15:53:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde das echt krass was so manche für Nebenwirkungen angeben.

Darin sieht man, dass es ebend keine Angstmacherei. Die Leute, die immer wieder von Angstmacherei sprechen regen mich so langsam echt auf. Ich finde eigentlich sogar, dass es in diesem Bereich genau das Gegenteil passiert. Das Zeug wird doch extrem verhamlost. Die Pharmaindustrie redet von 2%, bei denen ein Libidoverlust eintritt. Aber das sind doch deutlich

mehr, wenn man sich nur mal die Erfahrungsberichte der User hier ansieht.

Naja man sollte sich ernsthaft Gedanken darüber machen, ob es einen Wert ist diese Nebenwirkungen zu haben. Ich meine scheiß mal auf den Libdioverlust, aber dieser depressive Zustand, stell ich mir ziemlich schlimm vor. Bin selbst manchmal so und das ist echt eklig. Depressionen sind eine ernst zu nehmende Krankheit und deshalb würde ich an deiner Stelle den Mist komplett absetzen.
